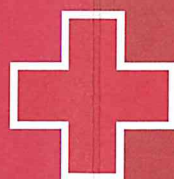


**Wir sind nicht allein,
wir sind verbunden!**

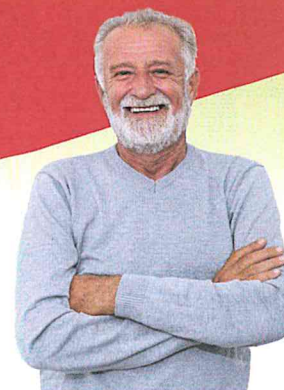
Weitere Informationen beim:



**Bayerisches
Rotes
Kreuz**

Max-Friesenegger-Str. 45
86899 Landsberg am Lech

Walter Schuler unter 0176-701 12163
Kristina Giersberg unter 08191-969395
Marianne Asam unter 08191-9188-12



**Gemeinsam im
Telefonring beim
BRK Landsberg**

Miteinander telefonieren
Für einander da sein...
Gemeinschaft erleben..



Anmeldung für den Telefonring

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

PLZ / Wohnort: _____

Straße: _____

Email: _____

Telefon: _____

Hiermit schließe ich mich dem Telefonring beim BRK Landsberg an. Ich bin damit einverstanden, dass meine erforderlichen Daten für den Telefonring genutzt werden. Ich erkläre mich bereit, die tägliche Telefonkette in meinem Telefonring nicht abreißen zu lassen. Sollte es mir einmal unmöglich sein ans Telefon zu gehen bzw. einen Anruf zu tätigen, bitte ich nachstehende Personen in folgender Reihenfolge zu benachrichtigen:

1. Person _____

Telefon _____

2. Person _____

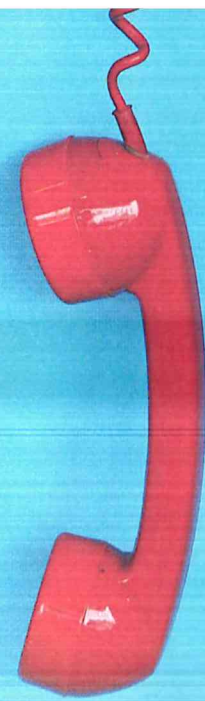
Telefon _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____



Kreisverband Landsberg am Lech



Weitere Unternehmungen (z.B. Spaziergänge oder ähnliches) können in den jeweiligen Telefon-Gruppen verabredet werden.

Nutzen Sie unser Angebot - für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Je nach Eingang der Anmeldungen werden Telefonringe gebildet und eine tägliche Telefon-Reihenfolge vereinbart.

Allein leben ... da kann der tägliche Anruf / Kontakt am Telefon besonders wichtig und wertvoll sein. Wenn jeden Vormittag das Telefon klingelt, ist damit oft schon viel erreicht.

So spricht sich eine kleine Telefon-Gruppe (4-6 Personen) ab, sich täglich zu einer bestimmten Zeit anzurufen. Neben der Frage: **"Wie geht es Ihnen, alles in Ordnung?"** ist natürlich auch Zeit für ein weiterführendes Gespräch. Waren alle Teilnehmer erreichbar, so schließt sich der Ring. Für diesen Tag gilt: **"Heute alles in Ordnung"**.

Falls jemand nicht erreichbar ist oder nicht anruft, werden entsprechende Handlungsschritte eingeleitet: In diesem Fall wird eine vorher benannte Ansprechperson aus Familie, Nachbarschaft, Hausarzt oder BRK informiert, die dann nach dem Rechten schaut.